



Gesund leben können – dazu gehören gesunde Lebensmittel, sichere Produkte und der Schutz vor Krankheit. Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) untersucht als wissenschaftliche Fachbehörde Lebensmittel und Produkte und entwickelt Fachkonzepte zur Bekämpfung der Ursachen und Folgen von Erkrankungen. Das LGL informiert und klärt auf, damit die Menschen auf einer zuverlässigen Grundlage ihre eigenen gesundheitsbezogenen Entscheidungen treffen können.

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) sucht für das Bayerische Krebsregister – Regionalzentrum Bayreuth zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

Kennziffer 21105

Krebsregister bieten eine wertvolle Grundlage, um Informationen zu Ursachen und Entwicklung von Krebskrankheiten zu gewinnen. Zudem können für die Qualitätssicherung der onkologischen Versorgung einrichtungsbezogene Analysen stattfinden. Künftig soll eine stärkere Zusammenarbeit zwischen dem Bayerischen Krebsregister am Regionalzentrum in Bayreuth und der Universität Bayreuth stattfinden. Hierfür wird eine wissenschaftliche Assistenz gesucht.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Konzeption, Durchführung und Aufbereitung von klinischen und epidemiologischen Daten sowie Mitwirkung bei der Auswertung von Krebsregisterdaten
- Durchführung von statistischen Auswertungen und Aufbereitung von Daten zur Qualitätssicherung von Meldungen
- (Weiter-)Entwicklung von datenbasierten Analysemethoden zur Qualitätssicherung in epidemiologischen Studien
- Mitwirkung und Unterstützung bei der Veröffentlichung von Projektergebnissen
- Austausch mit dem zentralen Datenmanagement

EIN LEBENS LAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Gut bis sehr gut abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom- oder Masterabschluss) der Wirtschaftswissenschaften, (Wirtschafts-)Informatik, Statistik, Mathematik, Public Health, Epidemiologie oder Gesundheitsökonomie bzw. eine vergleichbare Qualifikation mit medizinischem / naturwissenschaftlichem Hintergrundwissen
- Kenntnisse statistisch-epidemiologischer Methoden, Erfahrung im Umgang mit Studiendaten und Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten mit statistischen Daten
- Erfahrung in der Datenaufbereitung, dem Datenmanagement, der Datenqualitätssicherung und Datenqualitätsanalyse
- Nachgewiesene Erfahrung im Umgang mit umfangreichen quantitativen Datensätzen und deren Auswertung mit Statistikprogrammen (z.B. R, SPSS)
- Erfahrung im Datenimport und -export mittels XML und anderer gängiger Formate
- Kenntnisse und sicherer Umgang mit Software zur Datenanalyse und Auswertung medizinischer Daten
- Erfahrung in wissenschaftlichen Analysen und Interpretationen sowie Präsentationen und Publikationen statistischer Ergebnisse

- Erfahrung im Umgang mit wissenschaftlicher Literatur bzw. der Manuskripterstellung (auch in englischer Sprache)
- Das Lesen, Verstehen und Bewerten von statistischen Auswertungen / Reports stellt für Sie keine Herausforderung dar
- Sie sind belastbar und flexibel bezüglich Ihrer Aufgaben und Tätigkeitsbereiche, arbeiten analytisch, zielorientiert und eigenverantwortlich
- Sie besitzen die Fähigkeit, selbstständig Probleme zu erkennen und Lösungsvorschläge zu unterbreiten
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2)

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie und Beruf



30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei



Betriebliche Altersvorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame Leistungen

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt ausschließlich im Wege eines bis zum 28.02.2023 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses, anschließend kann das Arbeitsverhältnis auf insgesamt fünf Jahre verlängert werden. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13.

Für die Position ist grundsätzlich eine Arbeitszeit von 20 Wochenstunden (50% einer Vollbeschäftigung) vorgesehen.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **09.08.2021** über unser Online-Bewerberportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, welche Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHR ANSPRECHPARTNER

Für Fragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Emmert, Tel. 09131 6808-3011, gerne zur Verfügung.

LGL

**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**
Z2 – Personalwesen
Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen
www.lgl.bayern.de

